

Köln, 06.10. 2010

## Pressemitteilung:

### Neues Gesicht im RUBICON Beratungsteam

Die 30jährige Deutschtürkin Şefika Natalie Gümüş ist diplomierte Sozialpädagogin und befindet sich in der Ausbildung zur systemischen Beraterin. Neben ihrer Fachkompetenz bringt Sie ihre transkulturelle Sensibilität in die Beratungsarbeit im RUBICON ein.

„Wir freuen uns, dass wir mit Frau Gümüş eine junge Fachfrau gewinnen konnten, welche mit viel Engagement und Enthusiasmus unser Beratungsteam bereichert“ erklärt Tobias Heibel, Geschäftsführer des Sozialwerks für Lesben und Schwule e. V.

Das Haupttätigkeitsfeld von Frau Gümüş ist die psychosoziale Beratung von Männern, Frauen und Trans\*<sup>1</sup>-Personen bei z. B. Beziehungs- und Trennungskonflikten, Gewalt- und Diskriminierungserfahrungen oder psychischen Problemen. Außerdem übernimmt Sie die Anleitung der Coming-out Gruppen für Frauen. Für den Bereich der HIV& Aids-Prävention hat Gümüş in der Wuppertaler Aids Hilfe vielfältige Fachkompetenz erworben, die sie in die RUBICON-Beratungsarbeit einbringt.

Ein weiteres Augenmerk von Frau Gümüş liegt auf der Vielfalt von Identitäten und Zugehörigkeiten lesbischer, schwuler und trans\* Menschen und dem Sichtbarmachen von Diskriminierung, welche durch unterschiedlichste Vorurteile und Zuschreibungen entstehen kann. „Ich habe zwei Muttersprachen: Deutsch und Englisch. An meiner Vatersprache arbeite ich noch.“ so Şefika Gümüş.



Foto: Şefika Gümüş

- **Bildmaterial anbei – Fotorechte: RUBICON (bitte stets angeben)**
- **Für Rückfragen und Interviews stehen wir gerne zur Verfügung:**  
Stefan Meschig, Tel. 0221/ 27 66 999-66, [Stefan.Meschig@rubicon-koeln.de](mailto:Stefan.Meschig@rubicon-koeln.de)  
Şefika Gümüş, Tel. 0221/ 27 66 999-22, [Sefika.Guemues@rubicon-koeln.de](mailto:Sefika.Guemues@rubicon-koeln.de)

RUBICON, Rubensstr. 8-10, 50676 Köln, [www.rubicon-koeln.de](http://www.rubicon-koeln.de)

---

<sup>1</sup> Der Begriff Trans\* wird als Überbegriff für unterschiedliche Selbstbezeichnungen von transidenten Menschen, Transgender und transsexuellen Menschen verwendet.

Träger: Sozialwerk für Lesben und Schwule e.V.